

# Ziele und Effekte

„Steuerung und Effekte von Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in Studium und Lehre“ am 28. und 29. September in Hamburg

# Gliederung

**Problem**

**Befunde**

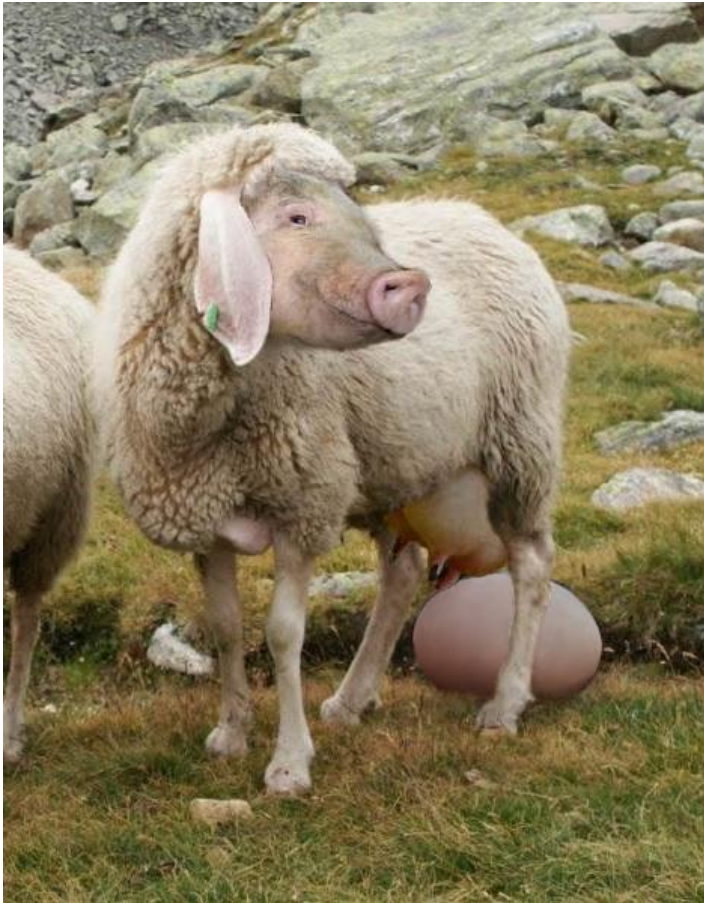
**Diskussionsvorschlag**

# Problem 1 – Black Box

“It has been 15 years with lots of enthusiasm and ideas [...] but also 15 years of inertia and compliant indifference among a substantial section of the academic and administrative community. It begs the question: could the quality of higher education have been enhanced more efficiently and effectively without elaborate quality assurance systems? “

Harvey L./Williams, J. (2010): Fifteen Years of Quality in Higher Education (Part Two). In: Quality in Higher Education 16 (2), p. 107

# Problem 2 – Fokus



„Die Prozesse sind für uns die **eierlegende Wollmilchsau.** [...] Wir waren ja beim Thema Qualitätsmanagement und dass Management auch steuern soll und wir ja eigentlich nicht steuern können. Aber wir können Vorschläge geben, wie man sinnvoll steuert. [...] “

QM einer Hochschule

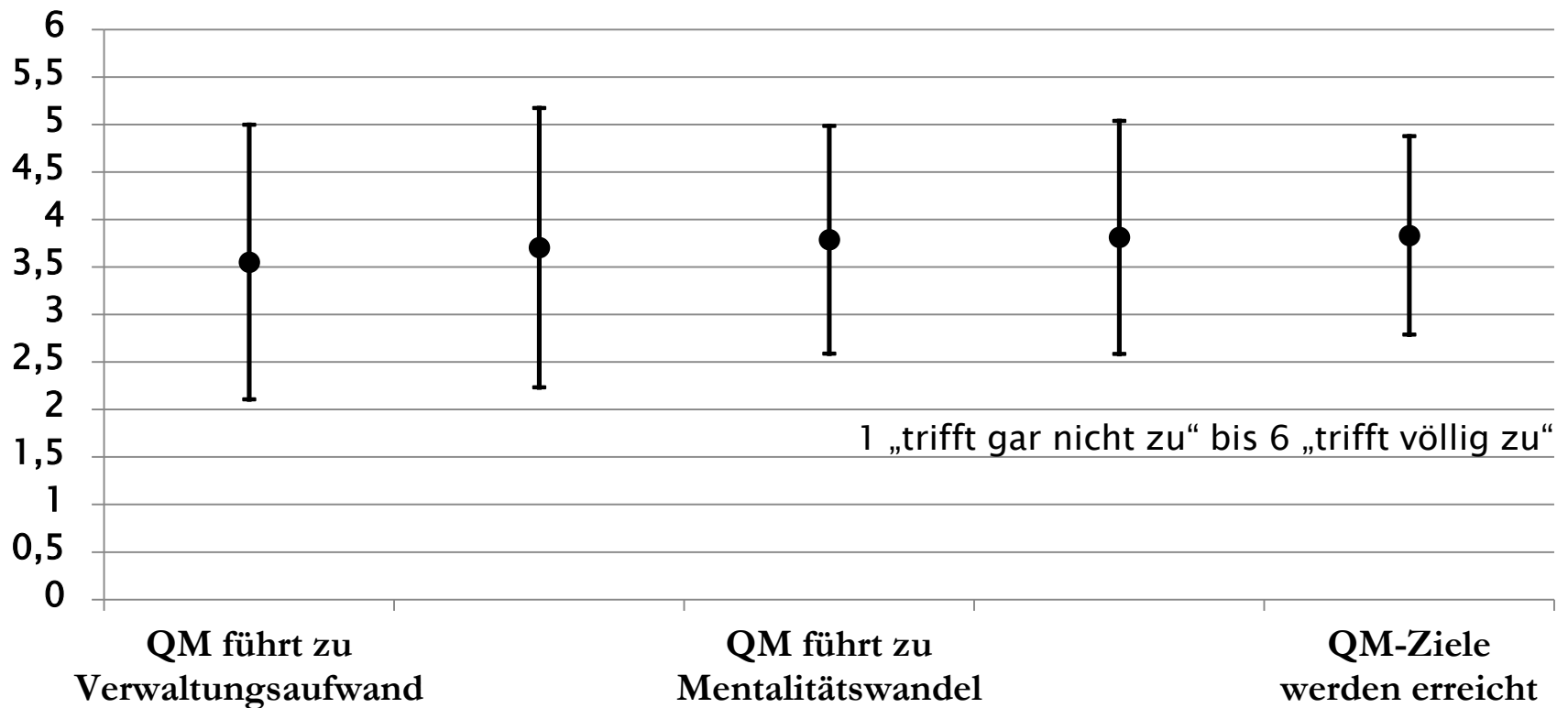
# Problem 3 – Ziele

- ... Orientierung des Studiums an fachlichen Kompetenzen
- ... Nationale/internationale Anschlussfähigkeit der Studiengänge
- ... Strukturierte Studieneingangsphase
- ... Stärkung der Berufsbefähigung
- ... Modularisierungskonzepte
- ... Angemessene Prüfungsdichte
- ... Überschneidungsfreies Studium
- ... Forschungsorientierte Lehre



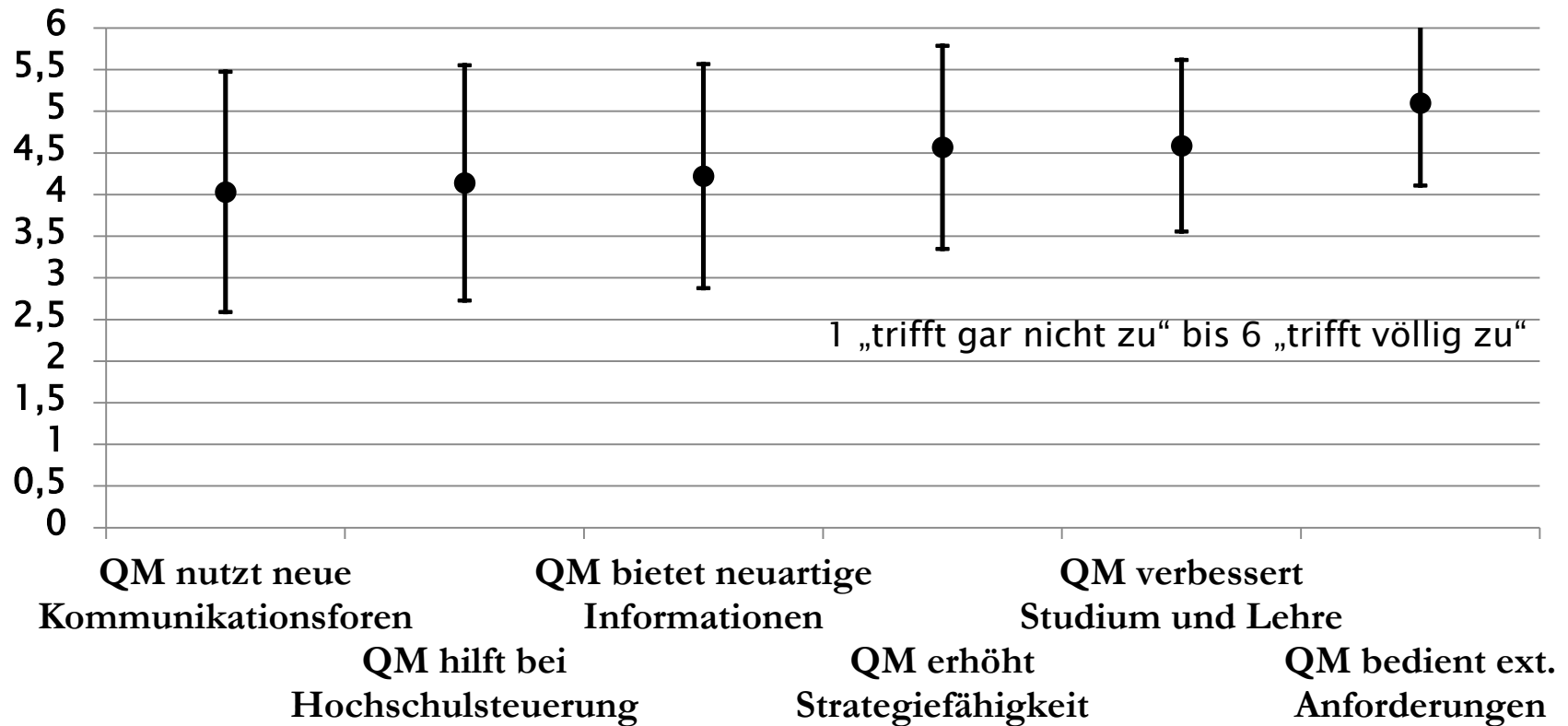
# Ein Blick in die Empirie 1

Inwieweit treffen Ihrer Einschätzung nach die folgenden Aussagen zum QM an Ihrer Hochschule zu?



# Ein Blick in die Empirie 2

Inwieweit treffen Ihrer Einschätzung nach die folgenden Aussagen zum QM an Ihrer Hochschule zu?



# Effekte von QM (1)

Strukturen  
Prozesse  
Personal

- neue Kommunikationsforen
- Diskussionen über Qualität in Studium und Lehre
- mehr Austausch zwischen Hochschulmitgliedern
- Aufwertung der Lehre
- Überarbeitung von Studiengängen/-ordnungen
- mehr Autonomie als Organisation



# (Neben)Effekte von QM (2)

Strukturen  
Prozesse  
Personal

- Bürokratischer Aufwand
- Ressourcenaufwand (Zeit & Kosten)
- Konflikte mit GutachterInnen
- Konflikte innerhalb der Hochschule
- Flexibilitätsverlust durch Detailvorgaben

# Schlussfolgerung

Problem: Effekte wenig sichtbar bzw. schwer messbar



Intendierte und nicht intendierte Konsequenzen beeinflussen einander



QM als austarieren von Zielkonflikten

# Was ist QM in Studium und Lehre?

## QM Studium und Lehre

Mülleimer

Rationalitäts-  
mythos

Heuchelei

Übersetzung

Lernen

Organisations-  
werdung

# Kontakt

**Dr. Markus Seyfried**

**Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Verwaltung und Organisation**

**WiQu-Projektleitung**

Universität Potsdam

E-Mail: [seyfried@uni-potsdam.de](mailto:seyfried@uni-potsdam.de)

# Was ist QM in Studium und Lehre?

- QM als „Garbage Can“ (Cohen et al. 1972)
- QM als „Rationalitätsmythos“ (Meyer/Rowan 1977)
- QM als Heuchelei (Brunsson 1989)
  
- QM als Übersetzung (Czarniawska/Joerges 1996)
- QM als Lernen (Argyris/Schön 1999)
- QM als „Organisationswerdung“  
(Ramirez/Christensen 2013)